

Des Bankers Neue Kleider Was Bei Banken Wirklich

Das Image im Aushandlungsprozess
 Politiker, Patrioten, Profiteure
 Prosperity Without Greed
 Risikobeteiligung und Verantwortung als notwendige Machtkorrektive
 Money - The New Rules of the Game
 Politische Wirtschaftsethik globaler Finanzmärkte
 Zurück zur sozialen Marktwirtschaft!
 Die Plünderung der Welt
 Handbuch der Wirtschaftssoziologie
 Bargeldverbot
 Finance
 Rettet Europa, nicht nur die Banken!
 Allgemeinbildung Wirtschaft für Dummies
 Finanzkrise und Verfassung
 Ludwig Erhard jetzt
 Globalisierung im Zwiespalt
 Recht der Sanierungsfinanzierung
 Die Geldapokalypse
 Bedrohte Werte?
 Disembedded Markets
 Corporate Treasury Management
 Der Markt hat nicht immer recht
 Des Bankers neue Kleider
 Stimmen der Macht
 Grundlagen und Commercial Banking
 Europa auf dem Weg in die Transferunion?
 Deutsches und europäisches Bank- und Kapitalmarktrecht
 Verlustausgleich und Risikotragung
 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre aus institutionenökonomischer Sicht
 Die Euro-Party ist vorbei
 Grenzen der Aktionärsautonomie bei der Notrekapitalisierung systemrelevanter Banken
 Handbuch Internationale Beziehungen
 Beratungshonorare in Banken
 Business Model Innovation in Banken
 Reichtum ohne Gier
 Performance Measurement
 Contergan
 Kapitalismus inklusive
 Handbuch Sprache in der Wirtschaft
 Die (un)heimliche Enteignung

Des Bankers Neue Kleider Was Bei Banken Wirklich Downloaded from intra.ifu.edu by guest

BRYCEN LIZETH

Das Image im Aushandlungsprozess Westend Verlag GmbH
 Unbemerkt von der Öffentlichkeit treibt eine internationale Clique aus Politikern, Lobbyisten, Bankern und Managern die Plünderung der Welt voran. Eine globale Feudalherrschaft entsteht: Die Reichtümer der Erde wandern zu einer winzig kleinen Gruppe im Innersten des Finanzsystems. Die Regierungen wollen zu den Profiteuren zählen und zwingen ihre Bürger zu immer neuen Opfern. Unterstützt von mächtigen und verschwiegenen Organisationen wie der Weltbank, dem IWF, der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich und den Zentralbanken plündern die Regierungen die privaten Vermögen und kündigen den wirklich Bedürftigen die Solidarität auf. Ozeane von Falschgeld überfluten die ganze Welt, während sich globale Finanzströme der demokratischen Kontrolle entziehen. Recht wird nach Belieben gebrochen. Willkür ist die neue Ideologie. Anstand ist ein Fremdwort geworden. Um ihre eigene Haut zu retten, sind Regierungen und Finanzindustrie entschlossen, die Welt ohne Rücksicht auf Verluste zu plündern. Was bedeutet das für den Einzelnen? Ist Widerstand möglich? Gibt es gar eine Revolution?
Politiker, Patrioten, Profiteure Mohr Siebeck
 Das Handbuch leuchtet Chancen, Risiken und rechtliche Grenzen der Sanierung und ihrer Finanzierungs determinanten aus. Gerade mal 10 Jahre sind vergangen seit der Lehman-Pleite und dem Beginn der weltweiten Finanzkrise. Schon vorher hatte sich durch die neue Insolvenzordnung und eine Reihe weiterer Gesetze der rechtliche Rahmen für Insolvenz und Sanierung verändert. Vor allem das 2012 in Kraft getretene Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) soll Sanierungen von Unternehmen und den sie tragenden Gesellschaften fördern helfen. Es gibt inzwischen einen Wettbewerb der Rechtsordnungen bei Sanierung und Insolvenz. Die Länderberichte dieses Werkes zu ausgewählten Rechtsordnungen liefern den wichtigen Blick auf andere Länder und Volkswirtschaften, weil sie – auch was die Sanierungsproblematik anbetrifft – teilweise weiter sind als Deutschland, und auch deshalb im wirtschaftlichen Wettbewerb Vorteile haben. Heute, wo manche wegen der engen Verbindung der Volkswirtschaften im globalen Wirtschafts- und Finanzsystem mit Blick auf die Deregulierung des Bankensektors in den USA und in Großbritannien wieder eine neue Finanzkrise für möglich oder gar bevorstehend halten, ist das Verständnis für das, was Sanierung, Sanierungsfinanzierung und Recht der Sanierungsfinanzierung bedeuten, eher noch wichtiger geworden. Es geht darum, den Sachverhalt, um den es bei Sanierung geht,

noch besser zu begreifen und den Rahmen des Rechts dem anzupassen. Dazu liefert die jetzige zweite Auflage des Handbuchs zum Recht der Sanierungsfinanzierung einen wichtigen Beitrag in Zeiten zahlreicher wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Veränderungen.

Prosperity Without Greed Springer-Verlag

Seit mehreren Jahrzehnten prägt Globalisierung die Welt - politisch, wirtschaftlich und sozial. Dies veränderte viele Lebenssachverhalte erheblich, sowohl im Positiven wie im Negativen. Im Ergebnis entstanden Zwiespältigkeit und eine postglobale Misere, die es zu bewältigen gilt. Jürgen Tureks umfangreiche Analyse geht den Gründen für die Destabilisierung der zivilisatorischen Verhältnisse im Spannungsfeld wirtschaftlicher Dynamik, sozial-kultureller Aufregung und politischer Unsicherheit nach. Seine differenzierte Bestandsaufnahme verschafft Orientierung und schlägt konkrete politische Lösungsstrategien vor.

Risikobeteiligung und Verantwortung als notwendige Machtkorrektive Routledge

Auf die Bedürfnisse der Praxis ausgerichtet, erläutert das Werk unter Aufarbeitung der neuesten Rechtsentwicklungen systematisch das gesamte Bankrecht in Deutschland. Die Neuauflage wurde um weitere Beiträge ergänzt. Zudem werden die europäische Rechtsentwicklung und das Bankrecht der Staaten Europas in Länderberichten dargestellt. Auch Einrichtungen und Erscheinungen sowie Gebiete des Rechts, deren Bedeutung im Zuge der Finanzkrise in den letzten Jahren mehr hervorgetreten ist - zum Beispiel Rating oder Scoring oder auch Datenschutz und Bankgeheimnis -, werden verstärkt behandelt. Renommierte Autoren aus der Wissenschaft, häufig als Richter, Schiedsrichter oder Berater tätig und wissenschaftlich ausgewiesene Praktiker aus Justiz und Anwaltschaft gewährleisten eine ausgewogene Rechtsinterpretation und garantieren eine zuverlässige und aktuelle Aufbereitung der jeweiligen Teilgebiete in komprimierter Form, um dem Leser eine praxisnahe und kompetente Einarbeitung in kurzer Zeit zu ermöglichen. Band 1 beschäftigt sich mit den bankvertraglichen Grundlagen, den Krediten und Kreditsicherheiten sowie mit Konto und Zahlungsverkehr.

Money - The New Rules of the Game Linde Verlag GmbH

Aus der Banken- und Finanzkrise hat sich ein gigantischer Kampf entwickelt: Deflation contra Inflation. Verantwortlich dafür sind die Schuldenmacherei der Regierungen und die Politik der Notenbanken. Und die Lage spitzt sich weiter zu. Neue Kapitel zu Negativzinsen und erschwerten Bargeldverkehr. Die seit der Finanzkrise laufende heimliche Enteignung von Sparern und künftigen Rentnern ist längst nicht mehr heimlich. Die finanzielle Repression der Bürger durch die Quasi-Abschaffung des Zinses

und viele andere staatliche Massnahmen hat sich herumgesprochen. Die heimliche Enteignung ist längst nicht mehr heimlich und inzwischen geprägt von Negativzinsen und durch die Diskussion über die Einschränkung oder sogar das Verbot von Bargeld. Der Währungskrieg ist in vollem Gang. Eine wichtige Rolle bei der hemmungslosen Geldproduktion spielen nicht nur die Notenbanken, sondern auch die Geschäftsbanken, die immer noch zu gross sind, um unterzugehen («too big to fail»). Sollte sich am seit Jahren herrschenden Nullzinsniveau demnächst nichts ändern, dürfte die drohende Krise von Pensionskassen und Lebensversicherungen bald zur Realität werden.

Politische Wirtschaftsethik globaler Finanzmärkte Springer
 Die Europäische Union ist ihrer größten Belastungsprobe seit Beginn der europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg ausgesetzt. Nicht nur geht das Gespenst des Nationalismus wieder um, auch die anhaltende globale Finanzkrise, die Turbulenzen innerhalb der Europäischen Währungsunion, eine historisch hohe Arbeitslosenquote und wachsende Zuwanderung stellen den Gemeinsinn in Europa auf die bislang größte und schwierigste Probe. Wolfgang Hetzer zeigt mit bislang unerreichter strategischer Klarheit, welche wirtschaftlichen und friedensbedrohenden Folgen in der gegenwärtigen Lage allen Menschen eines ganzen Kontinents drohen können.

Zurück zur sozialen Marktwirtschaft! LIT Verlag Münster
 Mehr Europa oder kein Europa? In der Europäischen Union entscheidet sich das Schicksal von über 500 Millionen Menschen. Die politische und wirtschaftliche Stabilität eines ganzen Kontinents scheint mittlerweile vom Erfolg der Europäischen Währungsunion abzuhängen. Die Identität und das Selbstbewusstsein der Völker Europas sind zwar nicht vornehmlich in Geld auszudrücken. Der Wille zum weiteren friedlichen Aufbau Europas durch Solidarität und Solidität sowie die Sicherung des allgemeinen Wohlstands durch fairen Wettbewerb kann durch den Euro aber dann gestärkt und gefördert werden, wenn die Folgen politischer Fehlentscheidungen beseitigt sind. Der Autor beweist, dass es allerhöchste Zeit ist. Europa kann und wird scheitern, wenn seine Völker zulassen, dass inkompetente Politiker, Teile von selbsternannten und selbstsüchtigen Eliten, asoziale Wirtschaftsführer und unregulierte Finanzmärkte eine Allianz gegen die vitalen Interessen der Menschen eines ganzen Kontinents bilden. Wolfgang Hetzer zeigt, dass es höchste Zeit ist, die Folgen von politischen Fehlentscheidungen zu korrigieren. Er identifiziert die Verantwortlichen und beschreibt die Ursachen, die spätestens seit Mai 2010 Europa teilweise bis an den Abgrund geführt hat. Die Zukunft Europas hängt entscheidend davon ab, dass sich hinreichend qualifizierte Persönlichkeiten für die Steigerung des europäischen Gemeinwohls einsetzen. Andernfalls

ist der Vertrauensverlust in den Sachverstand der Wirtschaft und die Führungsfähigkeit der Politik nicht mehr auszugleichen. Es wächst dann die Gefahr, dass sich in Europa wieder einmal die Frage der Vorherrschaft nationaler Interessen stellt. Dem darauf regelmäßig folgenden Spektakel der Unvernunft will der Autor mit diesem Buch entgegenwirken.

Die Plünderung der Welt Springer-Verlag

Die Sonderausgabe der Kommentierung des Bankvertragsrechts aus der 5. Auflage des „Staub“ in zwei Bänden bringt das Bankvertragsrecht als Gesamtwerk erstmals auf einen einheitlichen und grundsätzlich revidierten Stand. In Band 1 werden der Rahmen des Bankgeschäfts, die allgemeine Bank-Kunden-Beziehung und das Commercial Banking (Zahlungsgeschäft und Kreditgeschäft) behandelt.

Handbuch der Wirtschaftssoziologie Mohr Siebeck

In den letzten Jahren dominiert ein Thema die Schlagzeilen: die Finanzkrise und die maroden Banken. Und wer bezahlt, wenn mal wieder eine Bank aus dem Ruder läuft? Die Sparer und die Steuerzahler! Trotzdem schaffen es die Bankmanager immer wieder, sich strengerem Reglements zu entziehen, und tischen dafür die aberwitzigsten Argumente auf. Anat Admati und Martin Hellwig untersuchen diese »modernen Märchen« und kommen eindeutig zu dem Schluss, dass es keineswegs notwendig ist, die Vorzüge des Systems zu opfern, um die Banken gesünder und sicherer zu machen. Denn Finanzkonzerne sind oftmals so krisenanfällig, weil sie es sein wollen, um höhere Gewinne zu machen, und nicht, weil sie es müssen. Aus dem Schaden scheint niemand klug geworden zu sein. Damit die zu schwache Regulierung von Banken nicht zur nächsten Krise führt, setzen sich Admati und Hellwig für ambitionierte Reformen ein und schlagen eine Reihe von einfach umzusetzenden Schritten vor. Doch damit sich im Bankensektor etwas bewegt, ist eine kritische Gesellschaft erforderlich. Admati und Hellwig entzaubern das märchenhaft unverständliche Banker-Vokabular und entmystifizieren die Herren des Geldes.

Bargeldverbot vdf Hochschulverlag AG

Nicht nur die andauernde Niedrigzinsphase ist eine große Gefahr für Sie als Sparer, sondern auch das immer stärkere Zurückdrängen von Bargeld. In Italien und Frankreich sind bereits Bargeldzahlungen ab 1000 Euro illegal und viele Deutsche Banken haben neben Tageslimits schon Wochenlimits eingeführt. Selbst in Deutschland wird eine 5000-Euro-Grenze diskutiert und seitens der EU soll es bereits konkrete Pläne für eine vollständige Bargeldabschaffung geben. Welche krassen Folgen ein Verbot von Bargeld hätte und wie Sie sich als Sparer davor schützen können, zeigen Dr. Ulrich Horstmann und Prof. Dr. Gerald Mann als profunde Kenner in diesem Buch. - Der Bestseller in der 7. Auflage mit bereits über 25.000 verkauften Exemplaren - Jetzt mit 30 zusätzlichen Seiten zu den aktuellen Entwicklungen rund um die Bargeldabschaffung - Kompakte Informationen über die Szenarien und Folgen der Bargeldabschaffung zum kleinen Preis - Profundes Hintergrundwissen von zwei erfahrenen Finanzexperten *Finance* Die Werkstatt Verlagsauslieferung

Die Auswüchse des Kapitalismus spielen den Populisten in die Hände. Viele Bürger haben das Gefühl, das Wirtschaftssystem nicht mehr zu verstehen und die Kontrolle über ihr eigenes Schicksal zu verlieren. Der Reichtum konzentriert sich bei wenigen, während viele vor einer unsicheren Zukunft stehen. Der Wirtschaftsjournalist Uwe Jean Heuser wagt die These: Wenn wir den Kampf um die Demokratie gewinnen wollen, müssen wir den Kapitalismus grundsätzlich verändern. Er darf nicht länger Menschen ausschließen, sondern muss zur Grundlage einer freiheitlichen Gesellschaft werden, in der sich möglichst viele aufgehoben fühlen. Heuser bietet außergewöhnliche Lösungen an, um die Bürger zusammenzubringen - gegen nationalistisch-populistische Willkür und für die demokratische Gesellschaft. Er macht uns Hoffnung: Der Kampf um Freiheit und Anstand lässt sich gewinnen!

Rettet Europa, nicht nur die Banken! Springer-Verlag

'Wer einen Sumpf trockenlegen will, darf nicht die Frösche fragen!' Nach diesem zynischen Motto wird seit Jahren Euro- und Europapolitik diktiert - ökonomisch katastrophal, schuldenpolitisch kontraproduktiv, europapolitisch zerstörerisch, sozialpolitisch ungerecht. Die großen Nutznießer: Die Reichen und Eliten in den Krisenländern und die europäischen Großbanken. Die Opfer: Die Bevölkerungsmehrheit in den jeweiligen Krisenstaaten - vor allem auch die deutschen Steuerzahler. So darf es nicht weitergehen! Fulminante und akribische Kritik mündet hier in Alternativen für ein besseres, zukunftsfähiges Europa. Dies vor allem für Nichtökonomern verständlich aufzubereiten, ist der Zweck des unterhaltsamen Buches. Nach der Lektüre ist man sicher zorniger, aber auch urteilsfähiger und gewappnet gegen die europolitischen Mantras unserer Politiker und Ökonomen. 'Wer Europa retten will, muss auch die Frösche fragen!' Mit einem Begleitwort von Prof. Dr. Wilhelm Nölling *Allgemeinbildung Wirtschaft für Dummies* Springer-Verlag Das Handbuch der Wirtschaftssoziologie bündelt soziologische Perspektiven auf Wirtschaft und demonstriert den Beitrag

soziologischer Erklärungen und Analysen für ein besseres Verständnis wirtschaftlicher Institutionen und Prozesse. Die Beiträge schließen damit sowohl eine Lücke innerhalb der klassischen Soziologie als auch der neoklassischen Ökonomik. Es vermittelt einen fundierten und gut aufbereiteten Überblick klassischer sozialwissenschaftlicher Zugänge und die Grundposition der neuen Wirtschaftssoziologie. In der zweiten Auflage finden sich darüber hinaus auch wichtige aktuelle Theorieentwicklungen und bedeutende empirische Studien dargestellt. Neu hinzugekommen sind außerdem gesellschaftstheoretische Beiträge zum Kapitalismus bzw. zu Prozessen der Vermarktlichung und Ökonomisierung und zu deren kritischer Wahrnehmung in der Gesellschaft.

Finanzkrise und Verfassung Springer-Verlag

This book offers a sociological analysis of globalised capitalist markets, advancing the notion of 'disembedded markets' to challenge the idea of 'social embeddedness' common in economic sociology. Avoiding an exclusive focus on institutions, networks and trust relationships surrounding markets, the author concentrates on private property as the key institution of markets, in order to emphasise the historical origins of modern capitalism the free market narrative, and develop a socio-historical analysis of the disembedding process together with an account of the built-in contradictions and limits of market universalisation. Through an analysis of their encompassing character, this volume demonstrates that disembedded markets do not fit standard theoretical accounts of sociality - a problem taken up not only by Karl Marx, but also by Friedrich August von Hayek and Niklas Luhmann - and questions the attempts of the emerging approach of 'economic theology' to draw parallels between the practices that arise from disembedded markets and from forms of religious experience and ritual. A rigorous examination of the phenomenon of disembedded markets and the claims to which they give rise concerning the equivalences between religion and capitalism, this book will appeal to scholars of sociology and economics with interests in capitalism, social theory, and global markets.

Ludwig Erhard jetzt FinanzBuch Verlag

Das Handbuch Internationale Beziehungen ist die zweite, vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage des Handbuchs der Internationalen Politik. Das neue Handbuch vermittelt einen umfassenden Überblick über den state of the art der politikwissenschaftlichen Teildisziplin Internationale Beziehungen in deutscher Sprache. Es präsentiert theoretische und methodische Grundlagen der Forschung in den Internationalen Beziehungen und stellt die wesentlichen Akteure und Problemfelder der internationalen Politik vor. Das Nachschlagewerk richtet sich sowohl an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als auch an Studierende und die interessierte Öffentlichkeit.

Globalisierung im Zwiespalt Springer-Verlag

Eine kompakte und dabei fundierte Darstellung des Bereichs der Wirtschafts- und Unternehmenskommunikation ist ein Desiderat der linguistischen Forschung. Das Handbuch Sprache in der Wirtschaft schließt diese Lücke und behandelt die theoretischen Grundlagen der Wirtschaftskommunikation (Wirtschaftsfachsprachen, Unternehmenskommunikation, interkulturelle Kommunikation in der Wirtschaft). Des Weiteren werden zentrale linguistische Fragestellungen thematisiert, z.B. Stil / Rhetorik, Text-Bild-Verhältnis, Semantik, Pragmatik, Argumentationsstrategien, Textsorten, Gesprächsanalyse. Dabei liegt ein Fokus auf der externen und internen Unternehmenskommunikation. Daneben werden im Band Themen wie die interkulturelle Wirtschaftskommunikation, kommunikative Netzwerke und neue Medien, Markenkommunikation und vieles weitere behandelt.

Recht der Sanierungsfinanzierung Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Das bewährte Lehrbuch verbindet die klassischen Fragen der Investition und Finanzierung von Unternehmen mit der Betrachtung von Finanzmärkten und bietet somit eine moderne Sicht der Unternehmensfinanzierung. Es werden Themen behandelt und Methoden entwickelt, die in der Finance heute zum Standard gehören. Dabei werden ebenso kleinere Unternehmen, Neugründungen sowie Ventures in den Blick genommen. In der vorliegenden Neuauflage wurden die Inhalte aktualisiert und gestrafft. Das Buch setzt sich jetzt aus Modulen zusammen, die unabhängig voneinander gelesen werden können. Dies ermöglicht es, gezielt einzelne Themenbereiche auszuwählen.

Die Geldapokalypse FinanzBuch Verlag

Es gibt sehr viele Bücher über Macht, aber nur wenige, in denen sich Menschen in ausführlichen Gesprächen offen dazu äussern. Hier setzt "Stimmen der Macht" an: In 35 Interviews geben aktive und pensionierte Topmanager, Jungunternehmer und Berufseinsteiger sowie "neutrale" Machtbeobachter in grosser Offenheit detailliert Einblick in ihr Denken und Handeln - allerdings anonym, denn nur so ist Offenheit möglich. Über die

Antworten kann man staunen, sich ärgern oder freuen - auf alle Fälle regen sie zur Selbstreflexion und zum Nachdenken über das eigene Verhältnis zur Macht an. Ergänzt werden die persönlichen Einblicke durch Informationen zu alten und neuen Machtgruppierungen wie Zentral- und Schattenbanken, Ratingagenturen sowie zu Machteliten und deren nationale und internationale Vernetzung (u.a. Institute of International Finance, Group of Thirty). Die Hoffnungen des Autors liegen bei den Jungunternehmern und Start-ups, aus denen sich vermutlich zukünftig einige mächtige Firmen herauskristallisieren werden. Diese zeichnen sich durch ein anderes Wertesystem aus: Statt Geld, Macht und Status stehen vermehrt Eigenständigkeit, Risikobereitschaft, Teamgeist und sinnhaftes Tun im Vordergrund. Stimmen zum Buch: "Stimmen der Macht beeinflussen uns täglich. Sie begegnen uns auch im vorliegenden Buch: konzentriert und zurückhaltend kommentiert. Das hilft, Phänomene der Macht besser zu verstehen." Ueli Mäder, Professor für Soziologie "Macht kommt von machen. Wie Manager eigenen und fremden Einfluss deuten, illustriert der spannende Originalton dieses Buches auf jeder Seite. Es erinnert uns deshalb daran: Gelegentlicher gedanklicher Abstand tut not. Nur dadurch wird die den Managern von ihren Unternehmen ausgeliehene Macht menschlich." Elisabeth Rohmert, Executive Coach Zürich "Das Buch könnte dazu beitragen, dass die einen über ihre Macht und die dazugehörige Verantwortung reflektieren und die anderen realisieren, dass Macht nicht Allmacht bedeutet, sondern vielfach gebrochen wird." Gerhard Schwarz, ehem. Direktor Avenir Suisse "Beim Lesen von 'Stimmen der Macht' fiel mir auf, mit welcher Selbstverständlichkeit heute jederzeit und überall Macht ausgeübt wird, wie schwer es aber den Machtausübenden fällt, sich damit ernsthaft auseinanderzusetzen. Viele Menschen sind sich über die Selbstverständlichkeit ihrer Machtausübung gar nicht bewusst. Das Buch regt die Lesenden an, sich selbst Rechenschaft über ihr Handeln zu geben." Christoph Ammann, ehemaliger Banker "Die 'Stimmen der Macht' sind unüberhörbar. Sie auch zu lesen, ist allen zu empfehlen: denen, die in der Verantwortung stehen und deshalb Macht ausüben, wie auch denjenigen, die sich fremder Macht unterworfen fühlen und denjenigen, welche fremde Macht begrenzen wollen - sowie allen anderen!" Hans Bollmann, Rechtsanwalt "Mächtige Manager erkennt man daran, dass sie alles dafür tun, ihre Firma oder ihren Bereich zum Erfolg zu führen. Machtmenschen tun dasselbe, ausser der Erhalt ihrer Macht stehe mit dem Erfolg der Firma in Konkurrenz. Dann werden sie alles dafür tun, ihre Macht zu behalten, auch gegen die Interessen ihrer Firma. 'Stimmen der Macht' kann dabei helfen, mächtige Manager und Machtmenschen im Management besser zu erkennen." Hans Geiger, ehemaliger Bankprofessor

Bedrohte Werte? transcript Verlag

Aktualisierte Sonderausgabe 2018 »Es ist Zeit, sich vom Kapitalismus abzuwenden«, sagt Sahra Wagenknecht. Denn der Kapitalismus ist längst nicht mehr so innovativ, wie er sich gibt. Bei der Lösung der großen Zukunftsfragen - von einer klimaverträglichen Energiewende bis zu nachhaltiger Kreislaufproduktion - kommen wir seit Jahrzehnten kaum voran. Für die Mehrheit wird das Leben nicht besser, sondern härter. Es ist Zeit für eine kreative, innovative Wirtschaft mit kleinteiligen Strukturen, mehr Wettbewerb und funktionierenden Märkten, statt eines Wirtschaftsfeudalismus, in dem Leistung immer weniger zählt, Herkunft und Erbe dagegen immer wichtiger werden. Sahra Wagenknecht fordert - eine andere Verfassung des Wirtschaftseigentums, - die Demokratisierung des Zugangs zu Kapital und - die Entflechtung riesiger Konzerne, deren Macht fairen Wettbewerb und Demokratie zerstört. - Talent und echte Leistung zu belohnen und Gründer mit guten Ideen ungeachtet ihrer Herkunft zu fördern. Mit ihrem Buch eröffnet Wagenknecht eine politische Diskussion über neue Eigentumsformen und die vergessenen Ideale der Aufklärung. Sie legt eine scharfsinnige Analyse der bestehenden Wirtschaftsordnung vor und zeigt Schritte in ein demokratisch gestaltetes Gemeinwesen, das niemandem mehr erlaubt, sich zulasten anderer zu bereichern. *Disembedded Markets* John Wiley & Sons Deutschland ist heute so wohlhabend wie nie zuvor, gleichwohl stehen wir vor der großen Herausforderung, die Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft auch in einer digital vernetzten und globalisierten Wirtschaft zu verteidigen. Ludwig Erhard hat gezeigt, wie das geht: Mit Mut und Optimismus - und im Wissen darum, dass Freiheit, Verantwortung und persönliche Leistungsbereitschaft Fortschritt und Wandel zum Wohle aller vorantreiben. Erhards Grundsätze waren klar und zeitlos formuliert. Demokratie, Eigenverantwortung, bürgerliche Freiheit und die Sicherung des Wettbewerbs standen für ihn im Fokus. Sorgen bereitet den Autoren, dass in den Euro-Staaten die Leitlinien Ludwig Erhards kaum mehr Beachtung finden. So werden Zukunftschancen vor allem für die nächsten Generationen verspielt. Die vernetzte Welt bietet auch für Europa Lösungen, um die Zukunft wieder auf dem festen Fundament freiheitlicher und demokratischer Werte zu gestalten.

Best Sellers - Books :

- [Never Lie: An Addictive Psychological Thriller](#)
- [November 9: A Novel By Colleen Hoover](#)

- [Twisted Lies \(twisted, 4\) By Ana Huang](#)
- [The Five-star Weekend](#)
- [The Ballad Of Songbirds And Snakes \(a Hunger Games Novel\) \(the Hunger Games\)](#)
- [American Prometheus: The Triumph And Tragedy Of J. Robert Oppenheimer](#)
- [The Creative Act: A Way Of Being](#)
- [The 5 Love Languages: The Secret To Love That Lasts By Gary Chapman](#)
- [Demon Copperhead: A Pulitzer Prize Winner By Barbara Kingsolver](#)
- [The Seven Husbands Of Evelyn Hugo: A Novel](#)